

Anleitung zum Öffnen von 3d-pdfs mit Adobe Reader

Wenn du die pdf-Datei doppelklickst, erscheint zunächst links oben ein weißes Rechteck mit einem roten Fragezeichen (siehe *Abbildung 1*).

1. Durch Rechtsklick auf das rote Fragezeichen erscheint ein Fenster, in dem du oben „Inhalt aktivieren“ anklickst.
2. Im nun erscheinenden Fenster (siehe *Abbildung 2*) klicke „OK“ an.

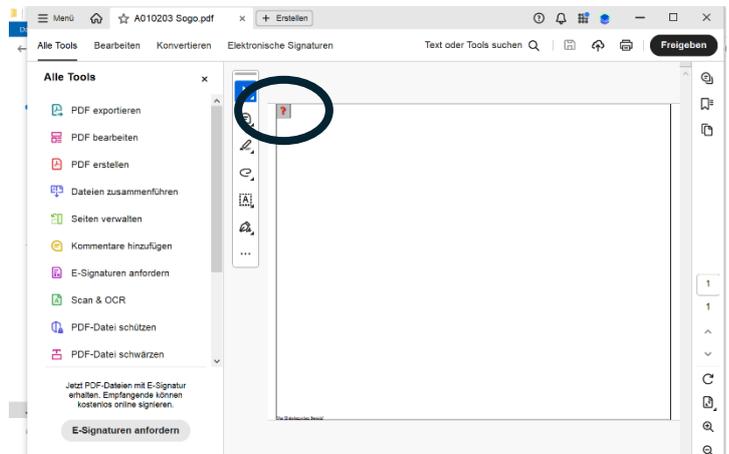


Abbildung 1

3. Rechts oberhalb des weißen Feldes sollte ein gelber Button „Optionen“ erscheinen. (Ist dies nicht der Fall, sollten die Schritte 1. und 2. wiederholt werden.) Rechts am Button den Pfeil anklicken und bestätigen, dass man diesem Dokument (einmal oder immer) vertraut. Wählt man die Option „... immer vertrauen“, erscheint beim nächsten Öffnen der Datei sofort das Objekt. (Siehe *Abbildung 3*.)

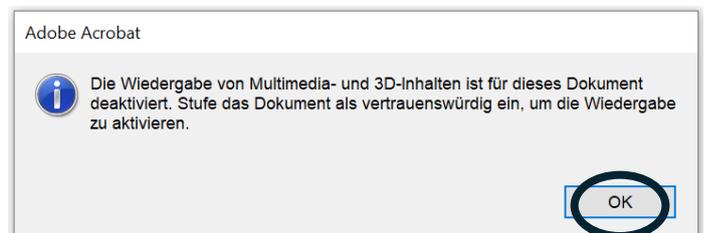


Abbildung 2

4. Bei Linksklick in das weiße Feld erscheint nun das Objekt.
5. In der Leiste oben lassen sich verschiedene Einstellungen verändern, insbesondere der Rendermodus beim Symbol mit dem blauen Würfel und dem grünen Quadrat. Empfehlenswert ist dabei der Modus „Gefüllte Kontur“.

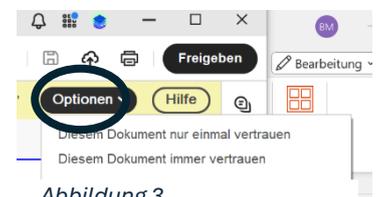


Abbildung 3

6. Im Gegensatz zu herkömmlichen Computerbildern kann das digitale Objekt mit gedrückter linker Maustaste in alle Richtungen gedreht werden. Es ermöglicht also einen wesentlich besseren Eindruck des räumlichen Sachverhalts als statische Bilder. Das CAD-Programm, mit dem das Objekt modelliert wurde, wird dafür nicht benötigt.

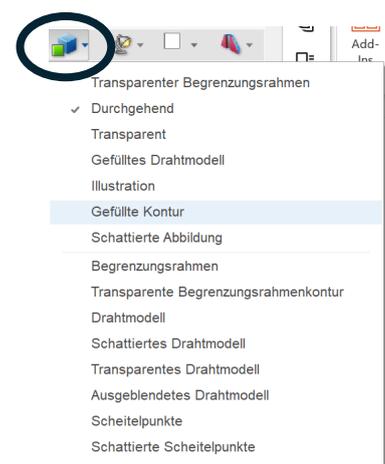


Abbildung 4

Mit gedrückter rechter Maustaste lässt sich das Bild des Objekts zu zoomen.

Bemerkung: Auch mit anderen Programmen, beispielsweise dem PDF-XChange Editor, können 3d-pdfs auf ähnliche Weise geöffnet und aktiviert werden.